

# Sitzungsvorlage

Nr. 2021/0054



Beratungsfolge	Datum	Zweck	Status	TOP
Gemeinderat	02.03.2021	beschließend	öffentlich	

Amt/Sachgeb.: Tiefbau  
Verfasser: Herr Born

Az.: 701.22 - 660/161  
Datum: 15.02.2021

## EKVO Kanalsanierung 2021 - Freigabe Ausschreibung

### Beschlussvorschlag

Die Ausschreibung der Kanalsanierung in geschlossener Bauweise gem. Anlagen wird freigegeben.

### Vorgang

GR 21.07.2020, Sivo 2020/0035  
GR 26.05.2020, Sivo 2020/0032  
GR 07.05.2019, Sivo 2019/0045  
GR 15.05.2018, Sivo 2018/0013  
GR 17.10.2017, Sivo 2017/0097  
GR 23.05.2017, Sivo 2017/0028  
GR 12.04.2016, Sivo 2016/0011  
GR 14.07.2015, Sivo 2015/0059  
GR 21.04.2015, Sivo 2015/0020  
GR 18.11.2014, Sivo 2014/0099  
GR 17.07.2012, Sivo 2012/0085  
GR 18.10.2011, Sivo 2011/0116

### Sach- und Rechtslage

Die Eigenkontrollverordnung (EKVO) bildet seit 1989 den rechtlichen Rahmen für Betrieb und die Instandhaltung der städtischen Abwasserbeseitigungsanlagen. Die EKVO schreibt vor, dass Kanäle regelmäßig überprüft werden müssen.

Die aktuellste Kanalbefahrung mittels Kamera zur Aufnahme von Schäden in den Hauptkanälen erfolgte zwischen Ende 2011 und Anfang 2013.

Zusätzlich wurde im Jahr 2014 eine Fremdwasserkonzeption erarbeitet. Diese dient dazu, sog. Fremdwassereinträge (Grundwasser, sonstiges nicht verunreinigtes Wasser) zu lokalisieren. Ziel ist es, dieses Wasser nicht zur Kläranlage abzuleiten.

Aus diesen beiden Voruntersuchungen wurden die Prioritäten zur Abarbeitung behebungspflichtiger Schäden (Gesamtkosten Schäden in Klasse „0“ und „1“ ca. 6,5 Mio. € brutto, Stand 2014) festgelegt. Die bauliche Ausführung des ersten Sanierungsabschnittes hatte im Sommer 2015 begonnen und wurde im März 2016 fertig gestellt. Der zweite Bauabschnitt folgte 2016/2017. Der dritte Sanierungsabschnitt befand sich in der Weilheimer Kernstadt sowie in Hepsisau und Häringen und wurde im April 2018 abgeschlossen. Der vierte Bauabschnitt mit den Schwerpunkten Egelsberg und „Vogelsiedlung“ wurde Ende 2018 abgeschlossen. Im Jahr 2019 befand sich der fünfte Sanierungsabschnitt im Bereich zwischen der Boslerstraße und Wehrstraße sowie in Hepsisau. 2020 wurden die Teckstraße, Breitensteinstraße und die Stichstraßen Reuschweg, Rauberweg, Bürleweg und Tuchbleichenweg saniert. Die Arbeiten wurden im Dezember 2020 abgeschlossen. Hierbei wurden Schäden in Höhe von ca. 250.000 € instandgesetzt.

Im Jahr 2021 soll der siebte Bauabschnitt erfolgen. Die Sanierungsbereiche liegen ausschließlich im Bereich Egelsberg. Hierzu zählen die Georg-Kandenwein-Straße, Erkenbergweg, Achalmstraße, Kornbergstraße und sowie der Hohenneuffenweg und der Hohenzollernweg.

Die Bauabschnitte werden in geschlossener Bauweise saniert. Im Vorfeld muss eine Schadstelle in offener Bauweise saniert werden. Hier ist die Schadstelle für eine geschlossene Bauweise zu massiv. Laut Kostenschätzung der Weber Ingenieure (Anlage 2) muss mit Kosten in Höhe von 305.000 € gerechnet werden.

Die Arbeiten zur Kanalsanierung sollen öffentlich ausgeschrieben werden.

### Finanzielle Auswirkungen

Im Haushalt 2021 stehen für Investitionen („Renovierung“ – ganze Haltungen) 150.000 € zur Verfügung. Für die Unterhaltung des Kanalnetzes („Reparaturen“) stehen Mittel in Höhe von ebenfalls 150.000 € zur Verfügung. Die Auftragssumme teilt sich entsprechend auf.

<b>HH-Auswirkung</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>überplanmäßig</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>außerplanmäßig</b> <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	<b>NachtragsHH notwendig</b> <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
--	--	---	--

Johannes Züfle  
Bürgermeister

### Anlage(n)

1. Übersichtsplan
2. Kostenschätzung